

Capalac Kunstharz-Klarlack

Aromatenfreie, transparente Schlußlackierung.



Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	Im Innenbereich: Für Lackierungen auf unbehandelten und lasierten oder farblich lackierten Holzoberflächen. Als transparente Lackierung für Eisen, Stahl, Aluminium und Kupfer (Achtung: Kein Korrosions- und Oxidationsschutz!). Im Außenbereich: Für zusätzliche transparente Lackierungen auf lasierten oder farblich lackierten, maßhaltigen Holzoberflächen. Im Innen- und Außenbereich: Für zusätzliche transparente Lackierungen auf geeigneten Lackoberflächen (z. B. Capalac Dickschichtlack Glimmer) zur Verbesserung der mechanischen Oberflächenbelastbarkeit, Reinigungsfähigkeit, Wetterbeständigkeit.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Aromatenfrei. ■ Sehr gut verarbeitbar. ■ Vielseitig einsetzbar. ■ Sehr guter Verlauf. ■ Beständig gegen handelsübliche Reinigungsmittel und kurzzeitig gegen schwache Säuren und Laugen.
Bindemittelbasis / Wirkstoffe	Alkydharz, aromatenfreie Lösemittel.
Farbtöne	Transparent. Durch die leicht gelbliche Tönung des Alkydharzes entsteht bei Lackierungen auf weißen und farbigen Oberflächen eine geringfügige Farbtonveränderung.
Glanzgrad	Glänzend und seidenmatt.
Lagerung	Kühl. Gebinde dicht verschlossen halten.
Dichte	ca. 0,91 g/cm ³ .
Verpackung / Gebindegrößen	750 ml, 2,5 l

Verarbeitung

Beschichtungsaufbau

Untergrund	Einsatz	Untergrund-vorbereitung	Imprägnierung	Grundierung	Schluss-beschichtung
Holz, Holzwerkstoffe	innen	schleifen/ reinigen	-	Capalac Kunstharz-Klarlack 10-15 % verdünnt	Capalac Kunstharz-Klarlack
Holz	außen	BFS Merkblatt Nr. 18	DANSKE Imprägnierlasur	DANSKE Classic Lasur	
Eisen, Stahl, Aluminium, Kupfer	innen	entrostet/ schleifen/ reinigen	-	Capalac Kunstharz-Klarlack	
Alkydharzlacke, Capalac Dickschichtlack	innen/ außen	ggf. schleifen/ reinigen	-	-	



Hinweis für den Spritzauftrag:

Spritzverfahren	Düse	Druck	Verdünnung	DIN 4 mm Konsistenz
Hochdruck	1,2 mm	2,0-3,5 bar	5-15 Vol. %	30-50 sec.
Niederdruck	1,5 mm	0,2-0,5 bar	5-20 vol. %	30-40 sec.
Airless	0,007-0,009 inch	160-180 bar	-	Lieferviskosität

Verarbeitung

Capalac Kunstharz-Klarlack kann gestrichen, gerollt, getaucht, geflutet oder gespritzt werden. Capalac Kunstharz-Klarlack ist streichfertig eingestellt. Vor Gebrauch gut aufrühren und bei Bedarf mit Dupa-Inn Verflüssiger, Capalac Streichverdünnung 200 oder Spritzverdünnung 210 verdünnen.

Mindestverarbeitungstemperatur

Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur mind. 5 °C. Taupunkt beachten! (Untergrundtemperatur sollte mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen!)

Verbrauch

Verbrauch pro Auftrag:

Verbrauchsmengen (stehend)	ml/m ²
Streichen	80-100
Hochdruck	110-130
Airless	140
Niederdruck	110-130

Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch Probebeschichtungen zu ermitteln.

Trocknung / Trockenzeit

Bei 20 °C u. 65 % rel. Luftfeuchtigkeit	Dauer
Staubtrocken	4 Std.
Griffest	8 Std.
Überstreichbar	16 Std.
Überspritzbar	12 Std.

Bei niedrigen Temperaturen, höherer Luftfeuchtigkeit und großen Schichtdicken verzögern sich die Trocknungszeiten.

Werkzeugreinigung

Nach Gebrauch mit Capalac Streichverdünnung 200.

Untergrundvorbereitung

Holzbauteile in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltstoffe wie z. B. Harze und Harzgallen entfernen. Scharfe Kanten brechen. (siehe BFS-Merkblatt Nr. 18).

Metalle innen Eisen, Stahl entrostet. Aluminium, Kupfer, Oxidationsprodukte entfernen und gründlich mit Nitroverdünnung reinigen.

Lackoberflächen Mit Kunststoffschleifvlies schleifen (bei Glimmerfarben nicht erforderlich) und reinigen nach BFS Nr. 6.

Geeignete Untergründe

Beschichtete und unbeschichtete Holzbauteile im Innenbereich. Eisen, Stahl, Aluminium, Kupfer im nicht korrosions- und oxidationsgefährdeten Innenbereich. Lasierte und lackierte, maßhaltige Holzbauteile im Außenbereich (nicht als alleinige Beschichtung auf Holz im Außenbereich, da kein UV-Schutz). Alkydharzlacke und Capalac Dickschichtlack im Innen- und Außenbereich. Nicht für Parkettböden.

Der Untergrund muss sauber, tragfähig, trocken und frei von trennenden Substanzen sein. Die Holzfeuchte darf bei Laubhölzern im Mittel 12 % und bei Nadelhölzern im Mittel 15 % nicht überschreiten.

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Bitte beachten

Hinweise lt. Chemikaliengesetz

dieses Produktes (Kat. A/e): 400 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max.400 g/l VOC.

Entzündlich - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen - Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen (geeignete Bezeichnung(en) vom Hersteller anzugeben) - Berührung mit der Haut vermeiden - Zum Löschen Sand, Trockenlöschpulver oder alkoholbeständigen Schaum verwenden. Kein Wasser verwenden - Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen) - Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen

Entsorgung	Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.
Abfallschlüsselnummer	55 502 (gemäß ÖNORM S 2100)
EWC/EAK	08 01 11
Wassergefährdungsklasse	WGK 1, schwach wassergefährdend.
Gefahrenklasse gemäß VbF	entfällt
ADR/RID	kein Gut der Klasse 3.
Sicherheitsdatenblatt	Das Sicherheitsdatenblatt kann unter www.synthesa.at abgerufen werden
Verwendungszweck	Nur zur gewerblichen Verwendung bestimmt

Technische Information: Capalac Kunstharz-Klarlack, Stand: 06 / 2013

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H., A-4320 Perg, Dimbergerstraße 29 – 31, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-1500, Internet: www.synthesa.at, E-Mail: office@synthesa.at

A-1110 Wien
Sofie-Lazarfeld-Str. 10
Tel. 0 1 / 20 146
Fax. 0 1 / 20 146-3504
wien@synthesa.at

A-3300 Amstetten
Clemens-Holzmeister-Str. 1
Tel. 0 74 72 / 64 4 24
Fax. 0 74 72 / 64 1 67
amstetten@synthesa.at

A-4053 Haid/Ansfelden
Betriebspark 2
Tel. 0 72 29 / 87 1 18
Fax. 0 72 29 / 87 1 18-5100
ansfelden@synthesa.at

A-5071 Salzburg-Wals
Viehhauser Straße 73
Tel. 0 662 / 85 30 59
Fax. 0 662 / 85 30 59-5511
salzburg@synthesa.at

A-6175 Kematen/lbk.
Industriezone 11
Tel. 0 52 32 / 29 29
Fax. 0 52 32 / 29 30
kematen@synthesa.at

A-6830 Rankweil
Lehenweg 4
Tel. 0 55 22 / 44 6 77
Fax. 0 55 22 / 43 6 73
rankweil@synthesa.at

A-8101 Gratkorn
Eggenfelder Straße 5
Tel. 0 31 24 / 25 0 30
Fax. 0 31 24 / 25 0 30-7525
gratkorn@synthesa.at

A-9020 Klagenfurt
Hirschstraße 38
Tel. 0 463 / 36 6 33
Fax. 0 463 / 36 6 43
klagenfurt@synthesa.at